

Virtueller Besuch des 42. Kasseler Dokumentarfilm und Videofestes

Veranstalter des Filmfestivals ist der Filmladen Kassel e.V., der für seine engagierte Kinoarbeit alljährlich auf Bundes- wie auf Landesebene ausgezeichnet wird.

Herzstück des Festivals ist das Filmprogramm, das kurze und lange Dokumentarfilme und künstlerisch-experimentelle Produktionen umfasst. So kommen an sechs Festivaltagen insgesamt circa 250 filmische Arbeiten zur Aufführung. Das Film- und Medienfestival hat eine internationaler Ausrichtung und einem starken Fokus auf die neuen Medien. Die Arbeiten setzen sich auf verschiedenen Ebene mit aktuellen gesellschaftlichen und sozialen Themen auseinander.

Im Jahr 2025 wird das Festival zu großen Teilen auch Online stattfinden. In dieser Veranstaltung werden wir ausschließlich diese Angebote nutzen.

Eine Liste mit Namen und E Mailadressen wird an eine Mitarbeiterin des docfilmfests geschickt, damit die Registrierung/Freischaltung erfolgen kann.

Die teilnehmenden Studierenden registrieren sich dann selbstständig.

Teilnehmerzahl 12

Zeitplanung: Donnerstag 6.11.2025 14.15-17.45 Uhr Einführung (Zoom Meeting)

Individuell: Auseinandersetzung mit dem Festivalprogramm und Konzeption

Grundlagen des Mediums Film

18.-30.11.2025 Virtueller Besuch des Festivals

Prüfungsnachweis: Erstellen eines Festivaltagebuchs und Präsentation

Abgabe bis 4.12.2025

Zeitaufwand 30 Stunden

1 CP

Die Anmeldegebühr wird von der FH übernommen!

Festivaltagebuch

Bitte setzen Sie sich in Ihrem Festivaltagebuch mit folgenden Fragen und Themen auseinander:

1. Im Festivalprogramm finden Sie zahlreiche Informationen zu den Filmen.
Bitte lesen Sie das Festivalprogramm unter folgenden Fragestellungen:
Was fällt Ihnen auf:
Welche Themen scheinen Ihnen im Rahmen des Festivals besonders relevant?
Spiegeln Sie die aus Ihrer Sicht wichtigen Themen unsere Zeit?
(ca. 1 Seite)
2. Wählen Sie vier Langfilme bzw. KurzfilmPROGRAMME aus, die sie anschauen möchten.
Stellen Sie Ihre Auswahl kurz vor und begründen Sie diese.
(ca. ½ Seite)
Geben Sie ein kurzes Feed Back zu Ihrem Filmerlebnis und Ihren Eindrücken. (pro Film ½ Seite)
3. Schreiben Sie eine längere Filmkritik zu einem der Filme.
(ca. 2 - 3 Seiten)
Stellen Sie in der Kritik den Film vor,
analysieren ihn begründet unter Berücksichtigung inhaltlicher und formaler Aspekte
und kommen Sie zu einer begründeten Wertung.
4. Geben Sie ein Feed Back zu Ihren Erfahrungen mit dem virtuellen Dokfestbesuch.
Stellen Sie Überlegungen dazu an, wie sich das Online Format von einem realen
Festival/Kinobesuch unterscheidet.

Schreiben und arbeiten Sie nach den Regeln wissenschaftlichen Arbeitens.
Verweisen Sie z. B. angemessen auf Quellen (z. B. das Programmheft oder andere Literatur).

Abgabe bis zum 4.12.25 mit Präsentation

Literaturhinweise

Bausteine der Filmanalyse

<https://www.lmz-bw.de/filmbildung/bausteine-filmanalyse/>

Grundlagen filmischer Gestaltung

<https://www.lmz-bw.de/filmbildung/praktische-filmarbeit/grundlagen-filmischer-gestaltung/#/filmbildung/praktische-filmarbeit/grundlagen-filmischer-gestaltung/#c40743>
(5.10.2020)

Grundlagen der Filmgestaltung

<https://www.film-medienbildung.de/index.php/unterrichtsmaterialien-zur-produktiven-medienarbeit/grundlagen-der-filmgestaltung> (5.10.2020)

Filmische Gestaltungsmittel - Fachtermini der Filmanalyse

http://www.geschichte-projekte-hannover.de/filmundgeschichte/zitieren_und_dokumentieren/beschreibung_von_inhalt_und_form/filmische_gestaltungsmittel_fachtermini_der_filmanalyse.html (5.10.2020)

Was ist ein Dokumentarfilm?

<https://www.ph-freiburg.de/daf-filmportal/filmdidaktik-daf/non-fiktionale-filme/dokumentarfilme.html> (5.10.2020)